



Wortarten

A. Flektierbare (= veränderbare) Wortarten

I. Deklinierbare Wortarten

1. Nomen

a) Nomen haben ein **Genus** (= grammatisches Geschlecht), das am Artikel erkennbar ist:

- Maskulinum (männliches Nomen), z.B. *der Mann, der Löffel, der Himmel*
- Femininum (weibliches Nomen), z.B. *die Frau, die Gabel, die Sonne*
- Neutrum (sächliches Nomen), z.B. *das Kind, das Messer, das Wetter*

b) Nomen haben einen **Numerus** (= grammatische Zahl):

- Singular (Einzahl), z.B. *der Mann, die Frau, das Kind*
- Plural (Mehrzahl), z.B. *die Männer, die Frauen, die Kinder*

c) Nomen stehen im Satz in einem bestimmten **Kasus** (= grammatischer Fall), den du durch Fragen ermittelst:

- **Wer oder was?** → **Nominativ** z.B. *Das Mädchen liest ein Buch.*
- **Wessen?** → **Genitiv** z.B. *Sie liest ein Buch ihres Bruders.*
- **Wem?** → **Dativ** z.B. *Sie gibt ihrem Bruder das Buch zurück.*
- **Wen oder was?** → **Akkusativ** z.B. *Das Mädchen liest das Buch.*

2. Artikel

Artikel (bestimmte / unbestimmte) begleiten Nomen und werden wie Nomen dekliniert (vgl. 1.).

3. Pronomen

a) **Personalpronomen** (= persönliches Fürwort) ersetzen Nomen (Ausdrücke) als Satzglieder, z.B. *Sie gibt ihm das Buch.* Sie werden wie Nomen dekliniert (vgl. 1.).

b) **Possessivpronomen** (= besitzanzeigendes Fürwort) begleiten Nomen und geben an, (zu) wem etwas gehört, z.B. *mein Buch.* Sie passen sich in Kasus, Numerus und Genus dem dazugehörigen Nomen an.

Je nach Sprecherstandpunkt unterscheidet man **1. Person** (z.B. *mein, uns*), **2. Person** (z.B. *dein, euer*) und **3. Person** (z.B. *sein, sie*).

4. Adjektiv

Adjektive beschreiben Nomen genauer. Stehen sie vor einem Nomen, werden sie wie dieses dekliniert, z.B. Sie liest ein *altes* Buch. Das *alte* Buch ist interessant.

Die meisten Adjektive können gesteigert werden:

- **Positiv** (= Grundform) z.B. *Das Buch ist interessant.*
- **Komparativ** (= 1. Steigerungsstufe) z.B. *Meines ist interessanter.*
- **Superlativ** (= 2. Steigerungsstufe) z.B. *Peters Buch ist am interessantesten.*

5. Numeralia

Numeralia sind Zahlwörter und werden meist wie Adjektive verwendet:

- a) Kardinalzahlen (= Grundzahlen), z.B. *zwanzig, hundert, drei Millionen*
- b) Ordinalzahlen (= Ordnungszahlen), z.B. *der zweite Tag, erstens*
- c) unbestimmte Mengenangaben, z.B. *alle, mehrere, viel*

Besprochen am: _____

Schüler/in: _____



II. Konjugierbare Wortart: Verb

Man unterscheidet **Vollverben** (z.B. *essen, gehen*) und **Hilfsverben** (z.B. *sollen, sein, werden*).

Die Grundform ist der **Infinitiv**, die Befehlsform der **Imperativ** (z.B. *Iss dein Brot! Geht weg!*).

Verben im Satz haben eine **Personalendung**, die **Numerus** und **Person** des Handelnden anzeigt:

z.B. er geht → 3. Person Singular / Sie lesen → 3. Person Plural / Du gehst → 2. Person Singular

Verben werden in verschiedenen **Tempusformen** (= Zeitformen) verwendet → Bildung:

- | | | | |
|--------------------------|---|---|---|
| • Präsens | ich <u>geh-e</u> , du <u>geh-st</u> | → | Stamm + <u>Personalendung</u> |
| • Präteritum | ich <u>lach-te</u>
ich <u>lief</u> | → | regelmäßig: Stamm + <u>te</u>
unregelmäßig: <u>Veränderung des Stammvokals</u> |
| • Perfekt | ich <u>habe gelacht</u>
ich <u>bin gelaufen</u> | → | Präsens von <i>haben / sein</i> + <u>Partizip Perfekt</u> |
| • Plusquamperfekt | ich <u>hatte gelacht</u>
ich <u>war gelaufen</u> | → | Präteritum von <i>haben / sein</i> + <u>Partizip Perfekt</u> |
| • Futur I | ich <u>werde laufen</u> | → | Präsens von <i>werden</i> + <u>Infinitiv</u> |
| • Futur II | ich <u>werde gelacht</u> haben | → | Präsens von <i>werden</i> + <u>Partizip Perfekt</u>
+haben / sein |

B. Nicht flektierbare Wortarten (Wortarten, die sich nicht verändern, nicht gebeugt werden)

I. Adverb

Adverbien beziehen sich auf das Verb in einem Satz und beschreiben die **Umstände** des Geschehens:

- **Temporaladverb** (= Adverb der Zeit), z.B. *neulich, manchmal, oft*
- **Lokaladverb** (= Adverb des Ortes), z.B. *dort, links, überall*
- **Modaladverb** (= Adverb der Art und Weise), z.B. *umsonst, gern, kopfüber*
- **Kausaladverb** (= Adverb des Grundes), z.B. *deshalb, deswegen*

Adverbien können alleine stehen und du kannst sie im Satz umstellen.

II. Präposition

Präpositionen drücken Verhältnisse und Beziehungen zwischen Personen oder Gegenständen aus.

- **Örtliches** Verhältnis, z.B. *im Haus, unter dem Baum, vor der Tür*
- **Zeitliches** Verhältnis, z.B. *seit zwei Stunden, nach dem Essen, bis morgen*
- Angabe des **Grundes**, z.B. *wegen des Regens, aufgrund seiner Krankheit*
- Angabe der **Art und Weise**, z.B. *ohne seine Mutter, mit Feuereifer*

Präpositionen stehen vor einem Nomen(ausdruck) und bestimmen dessen Kasus. Du kannst sie im Satz nur zusammen mit dem Nomen umstellen.

III. Konjunktion

Konjunktionen verknüpfen Wörter, Satzglieder oder Sätze miteinander.

- **Nebenordnende Konjunktionen** verbinden vor allem Hauptsätze, z.B. *und, denn, oder*
- **Unterordnende Konjunktionen** (= Subjunktionen) verbinden Hauptsatz und Nebensatz, z.B. *weil, obwohl, dass, wobei*

Konjunktionen kannst du im Satz nicht umstellen.

Besprochen am: _____

Schüler/in: _____